

Auf Frage des Abg. Dr. Lamberty teilte Dezernent Wagner mit, die Auswirkungen der Entscheidung, das Projekt Festspielhaus Beethoven vorerst nicht weiter zu verfolgen, könne man derzeit noch nicht einschätzen. Landrat Kühn habe den Bonner Oberbürgermeister um eine Mitteilung über den Stand des Verfahrens, die vorgesehenen weiteren Schritte und eine Einschätzung der Perspektiven gebeten. Das vorläufige Aus für das Festspielhaus, von dem in der Presse zu lesen gewesen sei, bedeute gewiss auch, dass es mit der Stiftung Festspielhaus Beethoven derzeit nicht weitergehe. Dies wirke sich nicht zwangsläufig auf die Kreiskulturstiftung aus, auch wenn sie immer in einem Zusammenhang mit der Stiftung Festspielhaus Beethoven gestanden habe. Das Problem hier sei, dass aus rechtlichen Gründen dem Einsatz öffentlicher Mittel ein privater Mehrwert gegenüber stehen müsse.

Abg. Müller teilte mit, der Kreissportbund habe am 25. März 2010 seine Mitgliederversammlung durchgeführt. Das Präsidium, bestehend aus Sebastian Schuster als Präsidenten, Irma Gillert, Heide Wandelt und ihm selbst als Stellvertretern sei für weitere drei Jahre gewählt worden. Er schlage vor, der Niederschrift künftig regelmäßig eine Notiz über Aktivitäten des Kreissportbundes beizufügen.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Bericht des KreisSportBundes ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

Abg. Chauvistré wies darauf hin, dass am 29. und 30. Mai in Sankt Augustin im und um das Gebäude der Steyler Missionare herum das Augustiner Klosterfest stattfindet. Das Programm und weitere Informationen seien unter [www.augustiner-klosterfest.de](http://www.augustiner-klosterfest.de) abrufbar.